**Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 10.04.2014**

Zum Tagesordnungspunkt (TOP) **Baugesuche** war der Leiter des Bauplanungsamts des Verwaltungsverbands, Herr Oliver Herr erschienen. Er stellte dem Gremium mehrere Varianten der **Planung des Dorfladens** vor. Die mit 127 m² große Verkaufsfläche blieb bei allen Varianten gleich. Lediglich die Nebenräume waren unterschiedlich gestaltet. Der Gemeinderat entschied sich für die sogen. Variante 5, bei welcher die Nebenräume mit einem behindertengerechten Gäste-WC und einem zusätzlichen Personal-WC ausgestattet sind. Der Verwaltungsverband wurde beauftragt, mit dieser Planungsvariante das Baugenehmigungsverfahren durchzuführen. Außerdem wurde beschlossen, das Bauplanungsamt des VVL mit der Fachplanung und Ausschreibung der Bauarbeiten und der Bauleitung zu beauftragen.

Als nächstes wurde der **Bauantrag eines Freisitzes** außerhalb der Baulinie auf Flurstück 161/25 in der Sonnenhalde beraten. Der Gemeinderat erteilte der Überschreitung der Baulinie im südwestlichen Teil des Grundstücks einstimmig das Einvernehmen.

Im zweiten TOP wurde der Betrieb des Dorfladens beraten. Die Gemeinde Neenstetten sucht für den Betrieb des Dorfladens einen Pächter. Es wurde beschlossen, dies öffentlich im Amtsblatt der Stadt Ulm, in „Langenau Aktuell“, im „Albboten“ und in unserem Mitteilungsblatt „von Alb bis Lone“ auszuschreiben.

Unter dem TOP **Bekanntgaben** informierte der Vorsitzende den Gemeinderat über das Schreiben des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, in welchem der Abschluss der **überörtliche** **Prüfung der Jahresrechnungen 2007 bis 2001** mitgeteilt wurde. Die Prüfung ergab keine wesentlichen Anstände.

Danach wurde das Gremium über das geplante Projekt des Verwaltungsverbands **„Nachhaltige Region Langenau“** informiert. Mit diesem Projekt sollen Maßnahmen entwickelt werden, die zukünftig eine effizientere, umweltfreundlichere und dezentrale Energieversorgung der Raumschaft möglich machen. Dabei werden mögliche Klimaschutzmaßnahmen in der Region aufgezeigt, mit der Bürgerschaft diskutiert, ein Leitbild entwickelt und daraus umzusetzenden Maßnahmen in einem Klimaschutzkonzept festgehalten, welches dann Zug um Zug umgesetzt werden soll. Die Verbandsversammlung des VVL wird Anfang Mai dieses Projekt beraten und ggfs. beschließen.

Der Vorsitzende informierte außerdem über die **Neuausweisung des Wasserschutzgebiets „Donauried-Hürbe“**. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis führt derzeit im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen das öffentliche Verordnungsverfahren durch. Der Verordnungsentwurf kann in der Zeit vom 29. April bis 28. Mai 2014 beim LRA eingesehen werden.

Die gesamte Gemarkung Neenstetten befindet sich, wie auch bereits in der Schutzgebietsverordnung von 1967, in der weiteren Schutzzone (**Schutzzone III**).

Eine **nichtöffentliche Beratung** schloss sich an.

Martin Wiedenmann

Bürgermeister